

MATTHIAS SCHNEIDER

**Österreichs Land- und Forstwirtschaft
und der EG-Binnenmarkt**

Inhalt	Seite
Einleitung	1
1. Auftrag und Zielsetzung	1
2. Organisation der Arbeit	1
3. Aufbau der Studie	2
4. Publikation der Ergebnisse	3
Abschnitt 1	
Österreich und die europäische Integration	5
1. Stand und Tendenzen der europäischen Integration	5
EG-Binnenmarkt 1992	6
2. Wichtige Charakteristika und Unterschiede zwischen der EG und der EFTA	7
3. Österreich und die europäische Integration	9
4. Folgen des EG-Binnenmarktes für die österreichische Wirtschaft	11
Abschnitt 2	
Österreichs Land- und Forstwirtschaft und die europäische Integration	15
1. Landwirtschaft in den Integrationsdebatten	15
1.1 Stellung der Landwirtschaft in den Integrationsdiskussionen	15
1.2 Weitere Stellungnahmen, Studien	17
2. Erfahrungen mit dem Freihandelszonenabkommen 1972	19
3. Landwirtschaft und Agrarpolitik in Österreich und in der EG	24
3.1 Agrarstruktur	24
3.2 Wettbewerbsfähigkeit der österreichischen Landwirtschaft und Ernährungswirtschaft	28
3.3 Agrarpolitische Ziele und Entwicklungen	29

Abschnitt 3

Situation und Integrationseffekte auf wichtigen Agrarmärkten	35
1. Vorbemerkungen	35
1.1 EG-Marktorganisationen	35
1.2 Finanzierung der EG-Marktorganisationen	38
1.3 Allgemeine Lage auf den Agrarmärkten	39
1.4 Wichtige Annahmen der Studie, Aufbau der Marktanalysen	39
2. Getreide und flankierende Maßnahmen für den Getreidemarkt	44
A. Getreide	44
I. Ausgangslage	44
1.1 Erzeugung, Weltmarkt für Getreide	44
1.2 Marktlage und Außenhandel	45
1.3 Markt- und Preispolitik	54
1.3.1 Preisbildung und Preisniveau	55
1.3.2 Absatz- und Preissicherheit, Preisdifferenzierung	58
1.4 Marktorganisation	59
1.4.1 Österreich	59
1.4.2 EG	62
II. Folgen für den Integrationsfall	63
II.1 Institutionelle Folgen usw.	64
II.2 Wettbewerbsposition und Marktchancen der österreichischen Getreidewirtschaft	64
II.3 Folgen für die Erzeugung	65
II.3.1 Anbauregelungen	65
II.3.2 Erzeugerpreise	66
II.3.3 Absatz- und Preissicherheit	67
II.3.4 Preispolitik	67
II.3.5 Folgen für die Rentabilität	68
II.4 Folgen in sonstigen Bereichen	69
II.5 Wie könnte die Position der österreichischen Produzenten verbessert werden?	69
III. Folgen für den Fall des "Status quo"	70
B. Flankierende Maßnahmen für den Getreidemarkt	71
Agrarpolitischer Hintergrund	71
I. Ausgangslage	72
1.1 Alternative Kulturen (Ölsaaten, Körnerleguminosen usw.)	72
1.1.1 Außenhandelsregelungen	72
1.1.2 Marktorganisation	73
1.1.3 Erzeugung, Erzeugererlöse	75
1.1.4 Finanzierung	75
1.2 Grünbrache (Flächenstilllegung)	77

II.	Folgen für den Integrationsfall	77
	II.1 Alternative Kulturen	77
	II.2 Grünbrache (Flächenstilllegung)	78
III.	Folgen für den Fall des "Status quo"	78
3.	Zucker und Stärke (Kartoffeln)	79
<i>A.</i>	<i>Zucker</i>	<i>79</i>
I.	Ausgangslage	79
	I.1 Erzeugung	79
	I.2 Marktlage und Außenhandel	79
	I.3 Marktorganisation	80
	I.3.1 Österreich	80
	I.3.2 EG	81
	I.4 Preise	82
II.	Folgen für den Integrationsfall	84
	II.1 Institutionelle Folgen	84
	II.2 Wettbewerbsposition der österreichischen Zuckerwirtschaft	85
	II.3 Folgen für die Erzeugung, Preise usw.	85
III.	Folgen für den Fall des "Status quo"	86
<i>B.</i>	<i>Stärkekartoffeln</i>	<i>86</i>
4.	Obst, Gemüse, Gartenbauerzeugnisse	88
<i>A.</i>	<i>Obst und Gemüse (einschließlich gärtnerischer Gemüsebau)</i>	<i>88</i>
I.	Ausgangslage	88
	I.1 Erzeugung: Österreich	88
	I.1.1 Produktionsvoraussetzungen	88
	I.2 Marktlage und Außenhandel	89
	I.2.1 Österreich	89
	I.2.2 EG	89
	I.3 Erzeugerpreise	91
	I.4 Vermarktung und Verarbeitung	91
	I.5 Marktorganisation	92
	I.5.1 Österreich	92
	I.5.2 EG	93
II.	Folgen für den Integrationsfall	94
	II.1 Institutionelle Folgen usw.	94
	II.2 Wettbewerbsposition und Marktchancen der österreichischen Produzenten	94
	II.3 Preise	100
	II.4 Wie könnte die Wettbewerbsposition der österreichischen Erzeuger gestärkt werden?	100
III.	Folgen für den Fall des "Status quo"	101

B.	<i>Gartenbauerzeugnisse</i>	
	<i>(Blumen und Zierpflanzen, Baumschulerzeugnisse)</i>	102
I.	Ausgangslage	102
	I.1 Erzeugung und Vermarktung	102
	I.2 Marktlage und Außenhandel	103
II.	Folgen für den Integrationsfall	103
5.	Wein	105
I.	Ausgangslage	105
	I.1 Erzeugung	105
	I.2 Marktlage und Außenhandel	106
	I.3 Erzeugerpreise	107
	I.4 Marktorganisation	107
	I.4.1 Österreich	107
	I.4.2 EG	109
II.	Folgen für den Integrationsfall	110
	II.1 Institutionelle Folgen	110
	II.2 Wettbewerbsposition und Marktchancen der österreichischen Weinwirtschaft	110
	II.3 Erzeugerpreise	112
	II.4 Wie könnte die Stellung der österreichischen Weinwirtschaft verbessert werden?	112
III.	Folgen für den Fall des "Status quo"	113
6.	Vieh und Fleisch	114
A.	<i>Rinder, Kälber, Schweine</i>	114
I.	Ausgangslage	114
	I.1 Erzeugung	114
	I.1.1 Natürliche Produktionsvoraussetzungen	114
	I.1.2 Bestandsgrößen	114
	I.1.3 Futterkosten	115
	I.2 Marktlage und Außenhandel	115
	I.2.1 Rinder	115
	I.2.2 Kälber	122
	I.2.3 Schweine	122
	I.3 Erzeugerpreise	123
	I.3.1 Preisniveau	123
	I.3.2 Absatz- und Preissicherheit für die Erzeuger	127
	I.3.3 Preispolitik	127
	I.3.4 Beihilfen, Prämien	127
	I.4 Marktorganisation	129
	I.4.1 Österreich	129
	I.4.2 EG	129

II.	Folgen für den Integrationsfall	131
II.1	Institutionelle Folgen usw.	131
II.2	Wettbewerbspositionen und Marktchancen der österreichischen Produzenten	132
II.2.1	Rinder	132
II.2.2	Kälber	133
II.2.3	Schweine	133
II.3	Erzeugerpreise, Rentabilität	133
II.3.1	Preisniveau	133
II.3.2	Absatz- und Preissicherheit	135
II.3.3	Preispolitik	135
II.3.4	Beihilfen, Prämien	135
II.4	Wie könnte die Stellung der österreichischen Produzenten verbessert werden?	136
III.	Folgen für den Fall des "Status quo"	136
III.1	Rinder	136
III.2	Kälber	137
III.3	Schweine	137
B.	<i>Schafe, Ziegen</i>	138
I.	Ausgangslage	138
I.1	Österreich	138
I.2	EG	138
II.	Folgen für den Integrationsfall	139
III.	Folgen für den Fall des "Status quo"	139
7.	Eier und Geflügel	140
I.	Ausgangslage	140
I.1	Erzeugung	140
I.1.1	Bestandsgrößen	140
I.1.2	Produktionskosten	141
I.2	Marktlage und Außenhandel	142
I.3	Erzeugerpreise	142
I.4	Marktorganisation	144
II.	Folgen für den Integrationsfall	145
II.1	Institutionelle Folgen	145
II.2	Wettbewerbsposition und Marktchancen der österreichischen Geflügelwirtschaft	145
II.3	Erzeugerpreise	146
II.4	Wie könnte die Stellung der österreichischen Produzenten verbessert werden?	146
III.	Folgen für den Fall des "Status quo"	147

8. Milch	148
I. Ausgangslage	148
I.1 Erzeugung	148
I.1.1 Natürliche Produktionsvoraussetzungen	148
I.1.2 Struktur, Produktivitäten	148
I.2 Marktlage und Außenhandel	149
I.3 Erzeugerpreise	158
I.3.1 Preisbildung und Preisniveau	158
I.3.2 Absatz- und Preissicherheit, Preisdifferenzierung	161
I.4 Verarbeitung und Vermarktung	162
I.5 Marktorganisation	162
I.5.1 Österreich	162
I.5.2 EG	163
II. Folgen für den Integrationsfall	165
II.1 Institutionelle Folgen usw.	166
II.2 Wettbewerbsposition und Marktchancen der österreichischen Milchwirtschaft	166
II.3 Folgen für die Erzeugung	167
II.3.1 Quotensystem	167
II.3.2 Erzeugerpreise, Rentabilität	168
II.3.3 Absatz- und Preissicherheit	169
II.3.4 Preispolitik	169
II.4 Wie könnte die Position der österreichischen Produzenten verbessert werden?	170
III. Folgen für den Fall des "Status quo"	170
9. Holz	172
I. Ausgangslage	172
I.1 Erzeugung	172
I.2 Marktlage und Außenhandel	172
I.3 Außenhandelsregime	173
I.4 Preise und Preisbildung	173
I.5 Wettbewerbsposition der österreichischen Forst- und Holzwirtschaft	178
II. Folgen für den Integrationsfall	178
III. Folgen für den Fall des "Status quo"	178

Abschnitt 4

Situation und Integrationseffekte auf den Betriebsmittelmärkten

1. Vorbemerkungen	181
2. Land- und forstwirtschaftliche Vorleistungen	182
2.1 Futtermittel	182
2.2 Handelsdünger	183
2.3 Pflanzenschutzmittel	185

2.4	Energie	188
2.5	Saatgut und Sämereien	189
2.6	Zucht- und Nutzvieh	190
2.7	Unkosten der Tierhaltung	190
2.8	Erhaltung von Maschinen und Wirtschaftsgebäuden	190
2.9	Sachversicherungen	191
3.	Land- und forstwirtschaftliche Investitionsgüter	191
3.1	Landmaschinen	191
3.2	Wirtschaftsgebäude	192
4.	Gesamtschau	192

Abschnitt 5

Folgen der Integration für die wirtschaftliche Lage der Land- und Forstwirtschaft

		197
1.	Vorbemerkungen	197
2.	Folgen der Integration für die Rentabilität wichtiger Betriebszweige	198
2.1	Methodik	198
2.2	Ergebnisse – aktueller Stand	200
2.3	Mittelfristige Tendenzen	204
3.	Schätzung der Preiseffekte im Agrarsektor nach dem Gerüst der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung	204
3.1	Methodik und Ergebnisse	204
3.2	Kritik	212
4.	Simulationsrechnungen mit einem Makromodell	212
4.1	Methodik und Ergebnisse	212
4.2	Kritik	216
5.	Die Bauern und die gesamtwirtschaftlichen Folgen der Integration	217

Abschnitt 6

Folgen der Integration für die Förderung benachteiligter Gebiete

		219
1.	Allgemeine Regionalpolitik	219
1.1	Österreich	219
1.1.1	Raumordnungskonzept 1981	219
1.1.2	Maßnahmen der Regionalpolitik	220
1.2	EG	221
1.2.1	Regionalpolitische Ziele und Instrumente	221
1.2.2	Strategien für den ländlichen Raum	224
1.2.3	Grenzlandförderung in der Bundesrepublik Deutschland	225

1.3	Folgen der Integration für die österreichische Regionalpolitik	226
1.3.1	Beihilfenprüfung	226
1.3.2	Finanzielle Beiträge der Gemeinschaft	227
1.3.3	Problematik der Ostgrenzgebiete	227
2.	Agrarische Regionalförderung in Österreich	228
2.1	Agrarische Regionalförderung des Bundes	229
2.1.1	Förderungsgebiete	229
2.1.2	Förderungsprogramme und Maßnahmen	229
2.2	Agrarische Regionalförderung der Länder	231
2.3	Direktzahlungen des Bundes und der Länder an Bergbauern	234
2.3.1	Bergbauernzuschuß des Bundes	234
2.3.2	Direktzahlungen der Länder	238
2.3.3	Folgen für die Einkommen	239
2.4	Regionale Differenzierungen in der Markt- und Preispolitik	243
3.	Agrarische Regionalförderung in der EG	243
3.1	Allgemeine Bestimmungen über die Agrarförderung	243
3.2	Maßnahmen zugunsten der Landwirtschaft in Berggebieten und bestimmten benachteiligten Gebieten	245
3.2.1	Abgrenzung der Förderungsgebiete	245
3.2.2	Konzept der Ausgleichszulage, Finanzierung	250
3.2.3	Sonstige regionale landwirtschaftliche Förderungsprogramme	251
3.3	Regionale landwirtschaftliche Förderungsprogramme in Bayern und Südtirol	252
3.3.1	Ausgleichszulage	252
3.3.2	Sonstige Maßnahmen	254
3.4	Regionale Differenzierungen in der EG-Markt- und Preispolitik	255
4.	Gegenüberstellung der agrarischen Regionalförderung in Österreich und in der EG und mögliche Folgen der Integration für Österreich	256
4.1	Abgrenzung der Förderungsgebiete	256
4.2	Förderungsprogramme und Maßnahmen	258
4.2.1	Direktzahlungen an Betriebe in benachteiligten landwirtschaftlichen Gebieten	258
4.2.2	Folgen der Integration für die Konzeption der Direktzahlungen	265
4.2.3	Folgen der Integration für die Landwirtschaft der benachteiligten Gebiete und die öffentliche Hand	265
4.2.4	Sonstige Maßnahmen	268

Abschnitt 7

Folgen der Integration für die österreichische Land- und Forstwirtschaft im Überblick

269

1.	Folgen für die Agrarpolitik	270
1.1	Folgen für die agrarische Regionalförderung	271

2.	Folgen auf den Agrar- und Betriebsmittelmärkten	272
2.1	Marktorganisation	272
2.2	Landwirtschaftliche Erzeugerpreise und Preise von Betriebsmitteln	273
2.3	Rentabilität und Absatzchancen wichtiger Betriebszweige	273
3.	Folgen für die wirtschaftliche Lage der Land- und Forstwirtschaft	277
4.	Vorteile der Integration	278
5.	Folgen für die Verbraucher und die öffentlichen Haushalte	280
6.	Offene Fragen	282
	Schlußbemerkungen	283
	Anhang	285
	Literaturhinweise	287